

Course an der Wiener Börse vom 6. November 1883. (Nach dem officiellen Coursblatte.)

Table with multiple columns listing various financial instruments, interest rates, and market prices. Includes sections for Staats-Anlehen, Eisenbahnen, and Aktien.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 256.

Donnerstag, den 8. November 1883.

(4863-3) Kundmachung. Nr. 1594. Die infolge hieramtlichen Erlasses vom 17. April 1882, Z. 394, für die politischen Bezirke Adelsberg und Loitsch als Grundlasten-Abzugs- und Regulierungs-Localcommission nach dem kaiserlichen Patente vom 5. Juli 1853, R. G. Bl. Nr. 130, fungierende t. f. Bezirks-hauptmannschaft Loitsch wird mit dem 16. November 1883 als solche ihre Functionen einstellen, und werden die betreffenden Agenden derselben von diesem Tage an der t. f. Bezirks-hauptmannschaft Laibach als Localcommission zur Durchführung zugewiesen.

Dies wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht. Laibach am 3. November 1883. Vom Präsidium der t. f. Grundlasten-Abzugs- und Regulierungs-Landescommission für Krain.

Oznanilo. C. kr. okrajno glavarstvo v Logatcu, ki vsled tukajšnega razpisa z dnó 17. aprila 1882, št. 394, opravlja za okraja Postojnski in Logatski kot krajna komisija za odkup in uravnavo zemljiških služnosti opravila po namenu cesarskega patenta 5. julija 1853, drž. zak. št. 130, ne bode, začeni od 16. novembra 1883 več opravljalo teh opravil, katera se tedaj s tem dnevom izročé c. kr. okrajnemu glavarstvu v Ljubljani, da jih bode kot krajna komisija izvrševalo. To se splošno daje na znanje. V Ljubljani dné 3. novembra 1883. Od predsedništva c. kr. deželne komisije za odkup in uravnavo zemljiških služnosti.

(4882-1) Concursauskreibung. Nr. 6371. Im Bereiche der t. f. Forst- und Domänen-Direction in Görz ist eine Forstwartstelle mit dem Jahresgehälte von 400 fl., der gefehligen Activitätszulage jährlicher 100 fl. und dem systemmäßigen Deputatholze, eventuell Kelutum, zu besetzen.

Die eigenhändig geschriebenen Bewerbungsgesuche sind von dem Sinne des Gesetzes vom 19. April 1872, R. G. Bl. Nr. 60, anspruchsberechtigten Unterofficieren mit den durch die Verordnung des Ministeriums für Landesvertheidigung vom 12. Juli 1872, Punkt 6, vorgeschriebenen Belegen und speciell mit dem Zeugnisse über die nach der Ministerial-Verordnung vom 16. Jänner 1850 abgelegte Prüfung für den Forstschutz und technischen Hilfsdienst und dem ärztlichen Zeugnisse über die Eignung für den Hochgebirgsdienst, sowie dem Nachweise der Sprachkenntnisse, insbesondere aber der Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift und von anderen Bewerbern belegt mit dem Geburtsjahre, den Schulzeugnissen, dem obigen Prüfungs- und ärztlichen Zeugnisse, endlich mit dem Nachweise des Standes und der bisherigen Dienstleistung, sowie des Wohlverhaltens und der Sprachkenntnisse, und zwar von den im activen Dienste stehenden Unterofficieren und im Staatsdienste befindlichen anderen Bewerbern in vorgeschriebenen Dienstwege, von anspruchsberechtigten, jedoch nicht mehr dem Militärverbande angehörenden Unterofficieren, sowie von den nicht im Staatsdienste stehenden anderen Bewerbern unmittelbar bei der t. f. Forst- und Domänen-Direction in Görz binnen sechs Wochen einzubringen. Görz am 31. Oktober 1883. R. f. Forst- und Domänen-Direction.

(4869-2) Gefangenenaufsehersstelle. Nr. 2497.

Beim t. f. Kreisgerichte Rudolfswert ist eine Gefangenenaufsehersstelle mit dem Jahresgehälte von 300 fl., der 25proc. Activitätszulage und dem Bezuge der Amtskleidung in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche unter Nachweisung der Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache im vorschriftsmäßigen Wege bis 3. Dezember 1883 hieramts einzubringen. Militärbewerber werden auf das Gesetz vom 19. April 1872, Nr. 60 R. G. Bl., und die Verordnung vom 12. Juli 1872, Nr. 98 R. G. Bl., gewiesen. Rudolfswert am 2. November 1883. Präsidium des t. f. Kreisgerichtes.

(4871-2) Diurnistenstelle. Nr. 2057.

Beim t. f. Bezirksgerichte Kronau wird ein in Grundbuchs-Anlegungsgeheimnissen routinierter, der deutschen und slovenischen Sprache kundiger Diurnist gegen ein vom hohen t. f. Landesgerichts-Präsidium Laibach bestimmt werdendes Taggeld sogleich aufgenommen. Darauf Reflectierende haben ihre Gesuche bis 15. November 1883 hiergerichts zu überreichen. R. f. Bezirksgericht Kronau, am 4. November 1883.

(4851-3) Edictal-Vorladung. Nr. 9542.

Johann Rambi aus Loka Hs. Nr. 35, derzeit unbekanntem Aufenthaltsorte, wird aufgefordert, seine rückständige Erwerbsteuer nebst

Umlagen vom Gutmachergewerbe, Artikel 28 der Steuer Gemeinde Loka, für das Jahr 1883 pr. 3 fl. 68 kr.

Binnen vierzehn Tagen beim t. f. Steueramte in Tschernembl einzuzahlen, widrigens sein Gewerbe von Amtswegen gelöscht wird. R. f. Bezirks-hauptmannschaft Tschernembl, am 29. Oktober 1883.

(4820-3) Kundmachung. Nr. 13807.

Vom 1. November 1883 angefangen können Postaufträge zur Einziehung von Geldbeträgen von den t. f. Postämtern nach dem Occupationsgebiete, nämlich nach Bosnien, der Herzegovina, dann nach Plewle, Priepolje und Priboj im Sandschat Novibazar, unter den bestehenden allgemeinen Bedingungen aufgenommen werden. Ebenso ist die Beigabe eines Postanweisungs-Formulares zum Postauftrage unter den vorgeschriebenen allgemeinen Modalitäten zulässig. Die Tagen für die Postauftragsbriefe sind dieselben wie die Tagen für recommandierte Briefe des gleichen Gewichtes nach dem Occupationsgebiete, nämlich: a) nach Bosnien und der Herzegovina 5 kr. Porto für je 15 Gramm und überdies 10 kr. Recommandationsgebühr per Brief; b) nach Plewle, Priepolje und Priboj im Sandschat Novibazar 10 kr. Porto für je 15 Gramm und überdies 10 kr. Recommandationsgebühr per Brief. Postaufträge aus dem Occupationsgebiete nach Oesterreich-Ungarn sind unstatthaft. Sieben geschieht die Verlautbarung zufolge hohen Handelsministerial-Erlasses vom 16ten Oktober l. J., Z. 37567. Trief, den 30. Oktober 1883. R. f. Postdirection für Küstenland und Krain.

Anzeigebblatt.

Antikatarrhalische Salicil-Pastillen, reizstillend, und schleimlösend, gegen Husten, Heiserkeit, Lungen-, Brust- u. Halsleiden, bestes Präservativmittel gegen Diphtheritis, à Schachtel 20 kr. Gummi-Bonbons und Malz-extract-Pastillen gegen Husten und Heiserkeit, in Schachteln à 10 kr. (4948) 25-0 Apotheke Piccoli „zum Engel“ Laibach, Wienerstrasse. Aufträge werden umgehend per Post gegen Nachnahme effectuirt.

(4836-3) Nr. 10446. Bekanntmachung. Dem unbekannt wo befindlichen Franz Logar von Oberdorf wird hiemit bekannt gemacht, dass demselben Herr Karl Puppis von Loitsch als Curator ad actum bestellt und diesem der für denselben bestimmte Besitz- und Eigentumsrechte-Feilbietungs-bescheid vom 1. Oktober 1883, Z. 8844, zugestellt worden ist. R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 1ten November 1883.

(4805-3) Nr. 3984. Zweite exec. Feilbietung. Vom gefertigten Bezirksgerichte wird mit Bezug auf das Edict vom 29. August 1883, Z. 3215, bekannt gemacht, daß bei fruchtlosem Ablauf des ersten Feilbietungstermines am 24. November l. J. zur zweiten executiven Versteigerung der dem Johann Schiller'schen Verlasse gehörigen Realität Urb.-Nr. 844 ad Herrschaft Belde geschritten wird. R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 25. Oktober 1883.

(4721-1) Nr. 6914. Erinnerung an die unbekannt wo befindliche Maria Mahnič und deren unbekannt Erben. Von dem t. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird der unbekannt wo befindlichen Maria Mahnič und deren unbekannt Erben hiemit erinnert: Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Franz Terkman (durch Dr. Deu) sub praes. 15. August 1883, Z. 6914, die Klage auf Gestattung der Löschung der auf der Realität Urb.-Nr. 174 ad Luegg im Grunde des Uebergabvertrages vom 6. April 1830 haftenden Sackpost per 186 fl. 33 kr. eingebracht, worüber die Tagsatzung zur ordentlichen mündlichen Verhandlung auf den 20. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde. Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den t. f. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Paul Veseljak, t. f. Notar in Adelsberg, als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freistehet, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden. R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. August 1883.

(4736-3) Nr. 8880. Bekanntmachung. Das hochlöbliche t. f. Kreisgericht hat die mit Rathsbeschluß vom 28. Juni 1881, Z. 641, über Mathias Stampfel von Weissenstein Nr. 10 wegen Wahnsinnes verhängte Curatel mit Beschluß am 9. Oktober 1883, Z. 1086, gemäß § 283 a. b. G. B. aufzuheben befunden. R. f. Bezirksgericht Gottschee, am 17. Oktober 1883.

(4750-2) Nr. 20781. Bekanntmachung. Vom t. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde den unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern nach dem verstorbenen Anton Macik von St. Marein Herr Dr. Munda als Curator ad actum unter gleichzeitiger Zustellung des Feilbietungsbescheides vom 1. Oktober 1883, Z. 19585, bestellt. Laibach am 11. Oktober 1883.

(4860—2) Nr. 7734.

Executive Fahrnis-Versteigerung.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Robert Kaufhegg (durch Dr. Sajovic) die executive Feilbietung der dem Paul Achtschin, Handelsmann aus Laibach, derzeit unbekannt wo, — gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 1149 fl. 48 kr. geschätzten Fahrnisse, als: Gewölbseinrichtung, Spezerei- und Gemischwaren, sowie der mit executivem Pfandrechte belegten Buchforderungen pr. 606 fl. 64 kr. bewilliget und hiezu zwei Feilbietungs-Tagssatzungen, die erste auf den 20. November

und die zweite auf den 4. Dezember 1883, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags, im Geschäftslocale des Executen in der Floriansgasse in Laibach und nöthigenfalls von 4 bis 6 Uhr nachmittags im Magazine des Executen in Chiades'schen Hause in Schischka mit dem Beisatze angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden. Laibach am 30. Oktober 1883.

(4745—2) Nr. 4913.

Zweite exec. Feilbietung.

Da zu der mit Bescheid vom 3ten September 1883, Z. 4913, auf heute angeordneten ersten exec. Feilbietung der dem Josef Kopacin in Skerle Nr. 31 gehörigen Realitäten kein Kauflustiger erschienen ist, so wird zu der zweiten auf den 23. November 1883

angeordneten Feilbietung mit dem früheren Anhang geschritten.

K. k. Bezirksgericht Wippach, am 13. Oktober 1883.

(4637—3) Nr. 2707.

Reassumierung

Dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Senofetsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die mit dem Bescheid vom 16. Dezember 1882, Z. 4593, anberaumte und sohin sistierte dritte Feilbietung der dem Mathias Simcic von Kleinubelko gehörigen, auf 6130 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 1004 ad Herrschaft Adelsberg reassumando auf den 24. November 1883, vormittags von 11 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Bescheidsanhang angeordnet.

K. k. Bezirksgericht Senofetsch, am 8. Oktober 1883.

(4766—3) Nr. 21762.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache des Anton Jentl von Laibach (durch Doctor Sajovic, Advocat in Laibach) gegen Agnes Marovt von Laibach, Römerstraße Nr. 10, bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagssatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheid vom 10. August 1883, Z. 16540, auf den 21. November l. J.

angeordneten dritten exec. Feilbietung der Realität Einlage Nr. 15 ad Catastralgemeinde Bizmarje mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 26. Oktober 1883.

(4605—3) Nr. 5728.

Executive Realitätenversteigerung.

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes von Oberlaibach wird die executive Versteigerung der dem Johann Kobi von Stein gehörigen Realität ad Freudenthal Band V, fol. 285, im Schätzwerte per 2045 fl., mit drei Terminen auf den

23. November, 22. Dezember 1883 und 22. Jänner 1884, vormittags um 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzwerte erfolgen wird. — Badium 10 Procent. K. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 28. September 1883.

(4764—3) Nr. 21501.

Dritte exec. Feilbietung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der Theresia Delacorda (durch Dr. Sajovic) gegen Martin Finc in Klanc bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagssatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheid vom 26. Juli 1883, Z. 14747, auf den 17. November 1883

angeordneten dritten exec. Feilbietung der Realität Urb.-Nr. 73 ad Thurn an der Laibach mit dem Anhang des obigen Bescheides geschritten.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 22. Oktober 1883.

(4687—3) Nr. 6200.

Exec. Realitätenverkauf.

Die im Grundbuche der Catastralgemeinde Tribuce sub Einlage Nr. 34 vorkommende, auf Mito Adlesic aus Tribuce vergewährte, gerichtlich auf 810 fl. bewertete Realität wird über Ansuchen des Peter Perse (als Nachhaber der Maria Adlesic von Tribuce), zur Einbringung der Forderung aus dem Vergleich vom 13. November 1882, Z. 5408, pr. 200 fl. ö. W. f. A., am 30. November 1883 und am 11. Jänner 1884

um oder über dem Schätzungswert und am 29. Februar 1884 auch unter demselben in der Gerichtskanzlei jedesmal um 10 Uhr vormittags an den Meistbietenden feilgeboten werden.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. September 1883.

(4650—3) Nr. 5909.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Großlaschiz wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Zakrajsek von Bostetje Nr. 5 (Cessionär der Margareth Zakrajsek von dort) die exec. Versteigerung der dem Michael Marolt von Kotel (Berlog) Haus-Nr. 4 gehörigen, gerichtlich auf 540 fl. geschätzten, im Grundbuche der Catastralgemeinde St. Gregor sub Einlage Nr. 162 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

24. November, die zweite auf den 24. Dezember 1883 und die dritte auf den 24. Jänner 1884

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Großlaschiz, am 17. Oktober 1883.

(4830—3) Nr. 4974.

Dritte executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Preloh (durch Dr. Deu) die executive Versteigerung der dem Andreas Zorman gehörigen, gerichtlich auf 1084 fl. geschätzten, in Klein gelegenen Realität Urb.-Nr. 41 ad Gut Mühlfosen bewilliget und hiezu die dritte Feilbietungs-Tagssatzung auf den

22. November 1883, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. Juni 1883.

(4828—3) Nr. 4956.

Dritte executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Andreas Kovac (durch den k. k. Notar Beseljak) die executive Versteigerung der dem Franz Bizjak gehörigen, gerichtlich auf 2137 fl. geschätzten, in Grobse gelegenen, sub Einlage Nr. 63 Grundbuch der Catastralgemeinde Rakitnik vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die Feilbietungs-Tagssatzung, und zwar die dritte auf den

22. November 1883, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Für den Executen Franz Bizjak und die Tabulargläubiger, denen der Feilbietungsbescheid ob ihres unbekanntes Domizils nicht zugestellt werden konnte, wird Herr Dr. Pitamic, Advocat in Adelsberg, zum Curator ad actum bestellt. K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 15. Juni 1883.

(4811—3) Nr. 5633.

Executive Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Georg Stofic von St. Veit die executive Versteigerung der dem Josef Burja von Verh gehörigen, gerichtlich auf 2148 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 190 ad Münkendorf bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

24. November, die zweite auf den 24. Dezember 1883 und die dritte auf den 23. Jänner 1884,

jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 19ten Oktober 1883.

(4690—2) Nr. 5221.

Bekanntmachung.

Den Beklagten Josef, Maria und Anna Grahek von Petersdorf Nr. 15, derzeit unbekanntem Aufenthaltes, wurde über die Klage de praes. 8. August 1883, Z. 5221, des Stefan Grahek von Petersdorf Hs.-Nr. 15 wegen Löschung des Betrages per 50 fl., 40 fl. und 40 fl. Herr Peter Persche von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagssatzung auf den 22. Dezember 1883,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

K. k. Bezirksgericht Tschernembl, am 9. August 1883.

(4814—3) Nr. 5400.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Georg Stofic von St. Veit (Curator der minderjährigen Bertha und Paula Raunitar) die executive Versteigerung der dem Franz Sintoec von Kraschje gehörigen, gerichtlich auf 320 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 138 ad Grundbuch des Hofes Moräutts zu Tufstein Einl.-Nr. 3, Steuergemeinde Kraschje, bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den 19. November,

die zweite auf den 19. Dezember 1883 und die dritte auf den

19. Jänner 1884, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in Egg mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 5ten Oktober 1883.

(4740—2) Nr. 8584.

Erinnerung

an die unbekanntes Rechtsnachfolger des Anton Černkovič.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird den unbekanntes Rechtsnachfolgern des Anton Černkovič hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Andreas Raffes von Sapuscha Nr. 5 die Klage de praes. 5. Oktober 1883, Z. 8584, pcto. Anerkennung des Eigenthumsrechtes der Realität tom. III, fol. 302 ad Herrschaft Kostel sammt Anhang, worüber die Tagssatzung zum summarischen Verfahren hiergerichts

am 23. November 1883, vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde, überreicht.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselben vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Florian Tomič von Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständiget, damit dieselben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden wird, und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 6ten Oktober 1883.

(4671—1) Nr. 5151. **Bekanntmachung.**

Dem Martin Schneller von Thal unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde die Klage de praes. 4. August 1883, Zahl 5151, des Peter Bojdetič von Oberberg Nr. 11 pcto. Eigenthumsanerkenntung Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagfagung auf den 21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt.

R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 5. August 1883.

(4678—1) Nr. 5516. **Bekanntmachung.**

Dem Josef Sterbenc von Robine unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 23. August 1883, Z. 5516, des Josef Stonić von Doblitsche (durch den Machthaber Anton Kupljen, k. k. Notar in Tschernembl) wegen 155 fl. 50 kr. Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 24. August 1883.

(4677—1) Nr. 4940. **Bekanntmachung.**

Dem Josef Grabel von Unterpaka unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 26. Juli 1883, Z. 4940, des Johann Zelko von Lahina Nr. 3 wegen 65 fl. Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 27. Juli 1883.

(4670—1) Nr. 5275. **Bekanntmachung.**

Dem Beklagten Georg Sakner von Oberch Nr. 21 unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 9. August 1883, Z. 5275, des Georg Sakner von Oberch Nr. 21 wegen Erftizung Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags um 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 10. August 1883.

(4672—1) Nr. 5871. **Bekanntmachung.**

Dem Jakob und Josef Wolf von Gerenth unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 6. September 1883, Z. 5871, der Katharina Kapš von Gerenth pcto. Erftizungsklage Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 7. September 1883.

(4674—1) Nr. 5029. **Bekanntmachung.**

Dem Stefan Stefanic von Zapudje Nr. 31 unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 30. Juli 1883, Z. 5029, des Ivan Gregoras von Zapudje Nr. 23 (durch den Machthaber Herrn Anton Kupljen, k. k. Notar in Tschernembl) wegen 150 fl. Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 31. Juli 1883.

(4675—1) Nr. 4890. **Bekanntmachung.**

Dem Michael Kurre von Brezovica unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 25sten Juli 1883, Z. 4890, des Peter Pangretič von Brezovica Nr. 5 pcto. Erftizungsklage Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum mündlichen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 26. Juli 1883.

(4723—1) Nr. 3634. **Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte in Sittich wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Tož von Mleševo Nr. 4 die executive Versteigerung der dem Martin Raffelic von Sudo gehörigen, gerichtlich auf 1200 fl. geschätzten Realität Einl. Nr. 14 ad Catastralgemeinde Bösendorf bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den 13. Dezember 1883, die zweite auf den

17. Jänner und die dritte auf den 21. Februar 1884,

(4673—1) Nr. 5754. **Bekanntmachung.**

Den Josef, Mathias, Agnes, Gertraud, Margaretha, Magdalena und Anna Köstner, sämmtliche aus Büchel, unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 1. September 1883, Z. 5754, der Ursula Köstner von Büchel wegen Ertheilung der Lösungs-bewilligung Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 2. September 1883.

(4680—1) Nr. 5435. **Bekanntmachung.**

Dem Georg Radović von Dbrh Hs. Nr. 2 unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 17. August 1883, Z. 5435, des Mathias Rankel (durch den Machthaber Georg Wuchse von Nesselthal) wegen 72 fl. 70 kr. Herr Peter Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 18. August 1883.

(4738—1) Nr. 8297. **Relicitation.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Bayer von Aibel die exec. Relicitation der dem Anton Bayer von Aibel gehörigen, gerichtlich auf 530 fl. geschätzten, ad Grundbuch der Herrschaft Kofel sub tom. III, fol. 349 vorkommenden Realität bewilliget und hiezu die einzige Feilbietungs-Tagfagung auf den

12. Dezember 1883, vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Gottschee, am 25. September 1883.

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte im Amtsfocale mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Sittich, am 7ten Oktober 1883.

(4855—1) Nr. 8373. **Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Jermann von Radomlje (durch Dr. Pirnat) die executive Versteigerung der dem Mathias Spave von Moste gehörigen, gerichtlich auf 1545 fl. geschätzten Realität Urb. Nr. 218 ad Commenda St. Peter bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den 21. November, die zweite auf den

22. Dezember 1883 und die dritte auf den

23. Jänner 1884, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den Tabulargläubigern Johann, Thomas, Maria, Katharina, Margareth, Agnes und Thomas Spave unbekanntes Aufenthaltes wird Herr Dr. Schmidinger, k. k. Notar in Stein, zum Curator ad actum bestellt. R. I. Bezirksgericht Stein, am 10ten Oktober 1883.

(4676—1) Nr. 6198. **Bekanntmachung.**

Dem Mito Stampelj von Marajc unbekanntes Aufenthaltes, rüchftlich dessen unbekanntes Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de praes. 24. September 1883, Z. 6198, der Maria Rogina und des Georg Lamut, beide aus Marajc, pcto. Lösung von Satzposten Herr Ludwig Perše von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagfagung auf den

21. Dezember 1883, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde, zugestellt. R. I. Bezirksgericht Tschernembl, am 25. September 1883.

(4786—1) Nr. 6777. **Relicitation.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirchenvorsteherung Kofhana (durch Dr. Deu) pcto. 63 fl. wegen nicht erfüllter Licitationsbedingungen die exec. Relicitation der in der Executionsfache der Kirchenvorsteherung Kofhana gegen Johann Kapel pcto. 49 fl. 76 kr. bei der dritten exec. Feilbietung am 17. Februar 1882 versteigerten Realität Urb. Nr. 11, Auszug 1528 ad Herrschaft Prem, auf Gefahr und Kosten der Ersterherin Margaretha Kapel von Neudirnbach bewilliget und zur Vornahme die Tagfagung auf den

11. Dezember 1883, vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die genannte Realität hiebei auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. I. Bezirksgericht Adelsberg, am 16. August 1883.

(4856—2) Nr. 8258. **Executive Realitätenversteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Stein wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Dr. Jakob Pirnat in Stein die exec. Versteigerung der dem Franz Seibler von Slovnik gehörigen, gerichtlich auf 4435 fl. geschätzten Realität Rectf. Nr. 138 ad Habbach pcto. 50 fl. c. s. c. bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagfagungen, und zwar die erste auf den

14. November, die zweite auf den

12. Dezember 1883 und die dritte auf den

17. Jänner 1884, jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, im Amtsfgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

Den Tabulargläubigern Paul, Maria, Martin, Jakob, Maria und Ursula Seibler wird ob ihres unbekanntes Aufenthaltes Herr Jakob Eppich in Stein zum Curator ad actum bestellt. R. I. Bezirksgericht Stein, am 8. Oktober 1883.

(4730—1) Nr. 10849. **Reassumierung dritter exec. Feilbietung.**

Die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 14. Mai 1882, Z. 4987, in der Executionsfache der Frau Antonie Heß von Wöttling gegen Jure Kofalt von Ratove Nr. 12 pcto. 100 fl. c. s. c. auf den 19. August 1882 angeordnete, mit dem Reassumierungsrechte fiftierte dritte exec. Realfeilbietung der Realität Rectf. Nr. 97 1/2, der D. D. E. Wöttling, nun Extr. Nr. 22 der Steuergemeinde Božjakovo, auf den

22. Dezember 1883 mit Beibehalt des Ortes, der Zeit und des vorigen Anhanges reassumiert. R. I. Bezirksgericht Wöttling, am 12. Oktober 1883.

(4840) Ein distinguirter 3-2

Handelscommis,

nicht unter 25 Jahre alt, welcher der deutschen sowie der slovenischen Sprache vollkommen mächtig ist, im Spezerei-, Eisen- und Galanteriewaren-Geschäft gut bewandert ist, der auch die dazu erforderliche Buchführung übernehmen kann, findet in einem ehrbaren Hause in einem Markte Untersteiermarks sofortige Aufnahme. Offerte mit Beilage guter Zeugnisse werden unter Chiffre „R. P. Nr. 20“ poste restante Willan entgegengenommen. Näheres brieflich.

Zwei Burschen

vom Lande, 14 Jahre alt, streng häuslich erzogen, welche die vierclassige Volksschule mit bestem Erfolge zurückgelegt haben, wünschen bei einem Tapezierer oder in einer Schlosserei als Lehrlinge anzukommen. — Anfrage in der Expedition d. Bl. (4847) 3-2

In **St. Martin** an der Save ist ein an der Strasse nächst der Kirche gelegenes, ein Stock hohes (4881) 2-1

Haus,

bestehend aus 7 Zimmern, 2 Kellern etc., **billig zu verkaufen.**

Dieses Haus ist seiner Lage wegen zu einem **Wirtshause**, zur Errichtung eines **Verkaufsgewölbes** oder zur **Vermietung von Wohnungen** sehr geeignet.

Näheres beim Hauseigentümer **Jernl Frakl** in **St. Martin** an der Save.

Zu vermieten, resp. zu verpachten

ist sogleich ein (4843) 3-2

Gasthaus

am bestgelegenen und frequentesten Orte neben der Pfarrkirche und vis-à-vis der k. k. Aemter in **Oberloitsch** unter anständigen Bedingungen auf mehrere Jahre.

Die Pachtbedingungen theilt mit der Inhaber **Andreas Marinko** in **Oberloitsch**.

(4845) Ein gut erhaltenes 3-3

Clavier

ist zu vermieten.

Anfrage im Fürstenhof beim Vereinsdiener der **Philharmonischen Gesellschaft, Hotschevar**, von 12 bis 3 Uhr nachmittags.

Um nur 1 Gulden,

inbegriffen **Porto- und Expeditiionskosten** (noch dazu auf Wunsch auch gegen **Zahlung nach Empfang** unten angeführter Prämien), offerieren wir auf ein **vierteljahr** ein Probe-Abonnement unserer von ersten Autoritäten anerkannten, gediegenen, reichhaltigen illustrierten **Zeitschrift** mit dem vollständigen **Romane**, der seit 16. Mai fortläuft, dazu noch ein sehr schönes **Oelfarbendruckbild** oder ein **einbländiges Werk** als **Gratisprämie**. Es genügt also, mittelst einer **Correspondenzkarte** zu abonnieren, und man erhält allsogleich **Bild und Zeitschrift** zugesandt. Probenummern gratis und franco. Die Administration der **Illustrierten Blätter**, **Wien, VIII., Alserstrasse Nr. 47.** (4862) 30-25

(4746-3) Nr. 5796.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Wippach** wird bekannt gemacht:

Es sei unter **Zustellung** des diesgerichtlichen **Vertheilungsbescheides** ddo. 29. September 1883, Z. 5204, betreffend den **Realitätenmeistbot** in der **Executions-sache** des k. k. Steuerärars gegen **Anton Hmelak** von **Slap** dem eben genannten **Executen** wegen dessen unbekanntem **Aufenthaltsortes** zum **Curator ad actum** **Josef Poljsak** von **Slap** bestellt worden.

k. k. Bezirksgericht **Wippach**, am 20. Oktober 1883.

(4759-3) Nr. 20017.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in **Laibach** wird bekannt gemacht:

Es werde den unbekanntem **Erben** und **Rechtsnachfolgern** des verstorbenen **Johann Grum** von **Tomiselj** Herr **Dr. Pfefferer**, **Advocat** in **Laibach**, zum **Curator ad actum** bestellt und ihm der vorbeschriebene **Realfeilbietungsbescheid** de praes. 9. Juni 1883, Z. 12 125, **zugestellt**.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht **Laibach**, am 12. Oktober 1883.

(4859) Nr. 7766.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landes- als **Handelsgerichte** **Laibach** wurde am 2. November 1883 bei der im **Register** für **Gesellschaftsfirmer** eingetragenen **Firma**:

Hirschjohn & Steinberg,

Knochenproducten- und Leimfabrik in **Laibach**, die **Eintragung** der **Thatsachen**:

1.) dass Herr **Samuel Hirschjohn** am 25. Oktober 1883 als **Gesellschafter** dieser **Firma** **ausgetreten** ist,

2.) dass an dessen **Stelle** mit 25. Oktober 1883 Herr **Richard Handl**, **Ingenieur** in **Laibach**, **Wienerstraße** Nr. 8, als **offener** **Gesellschafter** in diese **Firma** **eingetreten** ist,

3.) dass infolge dessen die **Firma** **dahin geändert** wird, dass die **Firma** **nun zu lauten** hat:

Handl & Steinberg,

Knochenproducten- und Leimfabrik in **Laibach**, und

4.) dass das **Recht**, die **Gesellschaft** zu **vertreten** und die **Firma** zu **zeichnen**, **jedem** der **nummehrigen** **offenen** **Gesellschafter** **Herrn Richard Handl** und **Herrn Hermann Steinberg** **zusteht**, **vorgenommen**.

Laibach am 2. November 1883.

(4876-1) Nr. 7858.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Landesgerichte **Laibach** wird bekannt gegeben, dass in der **Rechts-sache** der **Leipnik-Lundenburger Zuckerrfabriken-Actiengesellschaft** (durch **Dr. Sajovic** in **Laibach**), **Kläger**, gegen **Paul Ahtschin**, **Handelsmann** in **Laibach**, derzeit **unbekanntem** **Aufenthalt**, **Geklagten**, **peto**. **Wechselsumme** pr. 363 fl. 12 kr. s. A. dem **unbekannt** wo **befindlichen** **Geklagten** **Paul Ahtschin** der **Herr** **Dr. Pfefferer**, **Advocat** in **Laibach**, als **Curator ad actum** bestellt und demselben **sohin** der über die **Wechselklage** de praes. 30. Oktober 1883, Z. 7858, **erflossene** **wechselrechtliche** **Zahlungsauftrag** vom 3. November 1883, Z. 7858, **zugestellt** wurde.

Laibach am 3. November 1883.

(4713-2) Nr. 5671.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Egg** wird hiemit bekannt gemacht, dass zur **Wahrung** der **Rechte** der mit dem **Tode** abgegangenen **Tabulargläubigerin** **Maria Gerčar** Herr **Josef Schweiger** von **Egg** zum **Curator ad actum** bestellt, **decretiert** und ihm der **Feilbietungsbescheid** vom 25. September 1883, Z. 5185, **zugestellt** wurde.

k. k. Bezirksgericht **Egg**, am 20. Oktober 1883.

(4758-3) Nr. 20 018.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in **Laibach** wird bekannt gemacht:

Es wird der unbekanntem in **Triest** **befindlichen** **Maria Grum** mit **Bezug** auf die **Verordnung** vom 28. September 1883, Z. 19 914, unter **gleichzeitiger** **Zufertigung** des **Bescheides** vom 10. August 1883, Z. 12 125, Herr **Dr. Alfons Moshé**, **Advocat** in **Laibach**, als **Curator ad actum** bestellt.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht **Laibach**, am 12. Oktober 1883.

(4782-1) Nr. 7512.

Relicitation.

Vom k. k. Landesgerichte **Laibach** wird mit **Bezug** auf das in **Nr. 8, 11 und 20** der „**Laibacher Zeitung**“ **eingeschaltete** **Edict** vom 26. Dezember 1882, Z. 8717, **bekannt** gemacht, dass die gegen den **Ersteher** **Josef Čuček** bewilligte **executive** **Relicitation** der in **Grafenbrunn**, **Bezirk** **Juhrysch-Feistritz** **liegenden**, im **Land-tafelbände** 18, **Seite** 80 **vorkommenden** **Realität** auf den

28. Jänner 1884,

vormittags 10 **Uhr**, im **hiergerichtlichen** **Verhandlungs-saale** mit dem **vorigen** **Anhange** **übertragen** wurde

Laibach am 20. Oktober 1883.

(4873-1) Nr. 4177.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Lach** wird dem **Tabulargläubiger** **Barthl Peternell** von **Unternowate** Nr. 32 und dessen **unbekanntem** **Erben** und **Rechtsnachfolgern** **erinnert**, dass der an denselben **lautende** **Ab- und Umschreibungsbescheid** vom 20. Juli 1883, Z. 2746, des **Lorenz Koder** von **Dauča** Nr. 25 dem zum **Curator ad actum** bestellten **Herrn Mathias Kisser** von **Lach** **zugestellt** worden ist.

k. k. Bezirksgericht **Lach**, am 2. Oktober 1883.

(4679-1) Nr. 5805.

Bekanntmachung.

Dem **Geklagten** **Andreas Gössl** von **Bresowiz**, **unbekanntem** **Aufenthalt**, **rück-sichtlich** dessen **unbekanntem** **Rechtsnachfolgern**, wurde über die **Klage** de praes. 4. September 1883, Z. 5805, des **Johann Cute** von **Bresowiz** wegen 100 fl. Herr **Peter Perše** von **Tschernembl** als **Curator ad actum** bestellt und diesem der **Klagsbescheid**, womit zum **summarischen** **Verfahren** die **Tagsatzung** auf den

21. Dezember 1883,

vormittags 9 **Uhr**, **hiergerichts** **angeordnet** wurde, **zugestellt**.

k. k. Bezirksgericht **Tschernembl**, am 5. September 1883.

(4734-3) Nr. 10 726.

Bekanntmachung.

Dem **unbekannt** wo in **Amerika** **sich** **aufhaltenden** **Niko Predovic** von **Jugorje** Nr. 4 wurde **Franz Jalokar** von **Mödling** zum **Curator ad actum** bestellt und demselben der **Bescheid** vom 6. Oktober 1883, Z. 10 726, **zugestellt**.

k. k. Bezirksgericht **Mödling**, am 6. Oktober 1883.

(4760-3) Nr. 20 132.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in **Laibach** wird bekannt gemacht, dass den **unbekanntem** **Erben** und **Rechtsnachfolgern** des **Johann Gofar** von **Draule** Herr **Dr. Moshé**, **Advocat** in **Laibach**, zum **Curator ad actum** bestellt und demselben der **Bescheid** vom 9. September d. J., Z. 3781, **zugestellt** wurde.

Laibach am 6. Oktober 1883.

(4853-2) Nr. 8064.

Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Stein** wird hiemit bekannt gemacht, dass in der **Executions-sache** der **krain. Sparcasse** gegen **Mathias Suster** von **Studence** die **dritte** **executive** **Feilbietung** der demselben **gehörigen**, **gerichtlich** auf 2161 fl. **bewerteten** **Realität** **Rect.-Nr. 340** ad **Pfalz** **Laibach** im **Reassumierungswege** auf den

14. November 1883,

vormittags von 10 bis 12 **Uhr**, **hiergerichts** mit dem **früheren** **Anhange** **angeordnet** worden ist.

k. k. Bezirksgericht **Stein**, am 28sten September 1883.

(4753-3) Nr. 20 540.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in **Laibach** wird bekannt gemacht, dass den **unbekanntem** **Rechtsnachfolgern** der verstorbenen **Johann, Anton und Maria Börer**, ferner den **unbekannt** wo **befindlichen** **Josef** und **Johanna Börer** Herr **Dr. Munda**, **Advocat** in **Laibach**, zum **Curator ad actum** bestellt und demselben die diesgerichtlichen **Feilbietungsbescheide** vom 20. September 1883, Z. 18 970, **zugestellt** wurden.

Laibach am 18. Oktober 1883.

(4752-3) Nr. 21 349.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in **Laibach** wird bekannt gemacht:

Es werde für **Lorenz** und **Maria Grad**, resp. deren **unbekannte** **Erben** und **Rechtsnachfolger** in der **Rechts-sache** des **Josef Mercina** aus **Oberkafel** gegen denselben **peto**. **Anerkennung** der **Erfindung** einer **Ackerparcette** Herr **Dr. Alfons Moshé**, **Advocat** in **Laibach**, als **Curator ad actum** bestellt und ihm die **Klage** de praes. 17. Oktober 1883, Z. 21 349, **übermittelt**.

k. k. städt.-deleg. Bezirksgericht **Laibach**, am 20. Oktober 1883.

(4816-2) Nr. 5634.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte **Egg** wird hiemit bekannt gemacht, dass zur **Wahrung** der **Rechte** der **unbekannt** wo **befindlichen** **Tabulargläubiger** **Gertraud Stlednik**, **Mathias Stupca**, **Thomas Großelj** und **Josefa Barlic** Herr **Josef Schweiger** von **Egg** zum **Curator ad actum** bestellt, **decretiert** und demselben die **Feilbietungsbescheide** vom 26. September 1883, **Zahl** 5203, **zugestellt** wurden.

k. k. Bezirksgericht **Egg**, am 18ten Oktober 1883.

(4465-3) Nr. 2583.

Uebertragung zweiter und dritter exec. Feilbietung.

In der **Executions-sache** des **Josef Mayer** von **Leutenberg** gegen **Franz Stauer** von **Jagorje** Hs.-Nr. 7 wird die **zweite** und **dritte** **executive** **Feilbietung** der auf 7810 fl. **bewerteten** **Realität** **Urb.-Nr. 27** ad **Brem** auf den

30. November und

28. Dezember 1883,

vormittags von 11 bis 12 **Uhr**, mit dem **früheren** **Anhange** **übertragen**.

k. k. Bezirksgericht **Feistritz**, am 4ten Mai 1883.

(4857-1) Nr. 8521.

Erinnerung

an **Martin Koncilija**, resp. deren **unbekannte** **Erben** und **Rechtsnachfolger**.

Vom dem k. k. Bezirksgerichte **Stein** wird dem **Martin Koncilija**, resp. dessen **unbekanntem** **Erben** und **Rechtsnachfolgern**, hiemit **erinnert**:

Es habe wider dieselben bei diesem **Gerichte** **Maria Krivec** **verhehelt**. **Klemen** von **Belapel** (durch **Dr. Schmidinger** in **Stein**) **sub** praes. 12. Oktober 1883, Z. 8521, die **Klage** auf **Anerkennung** der **Verjährung** und **Gestattung** der **Löschung** des **Pfandrechtes** **rücksichtlich** der **Forderung** des **Martin Koncilija** aus dem **gerichtlichen** **Vergleiche** ddo. 6. März 1845, Z. 715, **per** 40 fl. **C. M.** oder **ö. W.** 42 fl. s. A. bei der **Realität** **Urb.-Nr. 193** ad **Herrschaft** **Kreuz** **eingetragen**, und sei die **Tagsatzung** zur **mündlichen** **Verhandlung** dieser **Rechts-sache** im **Gatellverfahren** **hiergerichts** auf den

16. November 1883,

vormittags 9 **Uhr**, **angeordnet** worden. Da der **Aufenthalt**sort der **Geklagten** diesem **Gerichte** **unbekannt** und **dieselben** **vielleicht** aus den **k. k. Erblanden** **abwesend** **sind**, so hat man zu **ihrer** **Vertretung** und auf **ihre** **Gefahr** und **Kosten** den **Herrn** **Jakob** **Epplich** von **Stein** als **Curator ad actum** bestellt.

k. k. Bezirksgericht **Stein**, am 20ten Oktober 1883.